



● GLAUBEN DER MENSCHEN

Vereint am Tisch

Aus allen Erdteilen kommend, haben sie sich um den Tisch versammelt:
Das Massai-Mädchen aus Kenia, der Junge aus Deutschland, die sorgende Mutter,
der trommelnde Mann, die Sitar spielende Frau aus Indien, der federgeschmückte Junge
aus Amerika, der kniende Mann mit der Krücke, ... und das lachende Kind.

Der Tisch ist reich gedeckt: Brot und Wein stehen in der Mitte, umgeben von Lichtern,
Früchten der Felder und zwei Fischen. Jesus ist der Gastgeber. Er stiftet Gemein-
schaft mit sich und mit Menschen. Eine Gemeinschaft, die alle einschließt:
Arme und Reiche, Junge und Alte, Gesunde und Kranke, ...

Eine Gemeinschaft, die über Grenzen hinweg verbindet.

Diese Gemeinschaft feiern wir immer dann, wenn zwei oder drei im
Namen Jesu zusammenkommen.



Quellen

© missio münchen, 2024 | VS: Lucy D'Souza-Krone | RS: iStock: Nataliya Ustyuzhantseva



● GLAUBEN DER MENSCHEN

Taufe

Mit der Geburt beginnt unser Leben. Und unser Leben als Kind Gottes beginnt mit der Taufe.

Die Taufe ist ein Zeichen dafür, dass man eine besondere Freundin oder ein besonderer Freund von Jesus ist. Mit der Taufe sagt der Täufling »Ja« zu Jesus und »Ja« zur Gemeinschaft mit ihm.

Wenn wir als Neugeborene getauft werden, sagen die Eltern dieses »Ja« für uns. Bei der Taufe gießt der Taufspender dreimal Weihwasser über den Kopf des Täufling und spricht dabei: »Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.«

Die Taufe ist das besondere Zeichen, das Sakrament, das allen Christinnen und Christen gemeinsam ist, unabhängig davon, ob sie der katholischen, evangelischen oder orthodoxen Kirche angehören.



Quellen

© missio münchen, 2024 | VS: Friedrich Stark | RS: iStock: Nataliya Ustyuzhantseva